

## MITGLIEDSVERBÄNDE DER AJS

Arbeiterwohlfahrt Baden-Württemberg  
Beamtenbund Baden-Württemberg  
Deutscher Kinderschutzbund, Landesverband Baden-Württemberg  
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg  
Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Baden-Württemberg  
Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Erzdiözese Freiburg  
Evangelische Landeskirche in Baden  
Evangelische Landeskirche in Württemberg  
Gemeindetag Baden-Württemberg  
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Landesverband Baden-Württemberg  
Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg  
Landeselternbeirat Baden-Württemberg  
Landesjugendring Baden-Württemberg  
Landessportverband Baden-Württemberg  
Landkreistag Baden-Württemberg  
Schullandheimverband Baden-Württemberg  
Städtetag Baden-Württemberg  
VPK-Landesverband privater Träger der freien  
Kinder-, Jugend- und Sozialhilfe e.V. Baden-Württemberg

.....  
Unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Frauen,  
Familie und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Stand Oktober 2015

Die Aktion Jugendschutz (ajs) engagiert sich besonders zu den Themen Jugendmedienschutz und Medienpädagogik, Sexualerziehung, Gewaltprävention, Suchtprävention und Interkulturelle Pädagogik. Sie macht Anliegen des Kinder- und Jugendschutzes öffentlich und unterstützt mit ihren Veranstaltungen und Veröffentlichungen Fachkräfte in Schulen, Jugendhilfe und anderen Bereichen.

# LandesNetzWerk

für medienpädagogische Elternarbeit



FERNSEHEN

INTERNET

DIGITALE SPIELE

KONFLIKTE

FAMILIE

TABLETS

GEWALT

KREATIVITÄT

SMARTPHONES

FANTASIE

QUALITÄT

SELBSTVERSTÄNDLICH: MEDIEN



**AKTION JUGENDSCHUTZ**

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg

Aktion Jugendschutz (ajs)  
Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg  
Jahnstraße 12  
70597 Stuttgart  
Tel. 07 11/23 73 70  
Fax 07 11/2 37 37 30  
E-Mail: [info@ajs-bw.de](mailto:info@ajs-bw.de)  
[www.ajs-bw.de](http://www.ajs-bw.de)

**REFERENTINNEN  
REFERENTEN**



**AKTION JUGENDSCHUTZ**

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg



## WELCHEN PLATZ NEHMEN MEDIEN IM LEBEN VON KINDERN UND JUGENDLICHEN EIN?

## VERLIEREN ELTERN IHRE AUTORITÄT ANGESICHTS DER RASANTEN ENTWICKLUNGEN IN DER MEDIENWELT?

Medien – und vor allem deren mögliche Wirkungen – stehen im Mittelpunkt der öffentlichen Diskussion. Und obwohl wiederholt auf die besondere Verantwortung von Eltern für die Medienerziehung hingewiesen wird, werden sie damit weitgehend alleingelassen.

Die Aktion Jugendschutz koordiniert Referentinnen und Referenten, die im Land Baden-Württemberg seit 2000 ein Netzwerk für die medienpädagogische Elternarbeit bilden. Diese Fachkräfte haben sich für eine Vielfalt von Themen der Medienpädagogik qualifiziert.

Dazu gehören z. B.

- Internetnutzung, Kommunikation und Konflikte im Netz
- die Faszination digitaler Spiele
- Smartphones und Tablets im Alltag von Kindern und Jugendlichen
- das Medium Fernsehen und seine Angebote
- die Rolle der Medien in der Familie
- die Aufgaben des Jugendmedienschutzes
- Qualitätsmerkmale für Medien
- die Wirkung von Gewalt in den Medien

## STÖRT MEDIENKONSUM ZWISCHENMENSCHLICHE BEZIEHUNGEN, FANTASIE UND KREATIVITÄT?

## WELCHE UNTERSTÜTZUNG BRAUCHEN KINDER UND JUGENDLICHE BEI DER MEDIENNUTZUNG?

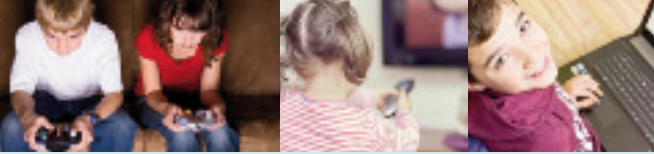
Die Referentinnen und Referenten des LandesNetzWerks unterstützen Sie z. B. mit Elternabenden, Workshops oder pädagogischen Tagen. Zielgruppen sind Eltern, Familien, pädagogische Fachkräfte in Einrichtungen der Jugendhilfe, Kindergärten und Schulen.

Eine fundierte pädagogische Qualifikation, die kontinuierliche Fort- und Weiterbildung und der fachliche Austausch zu Fragen der Medienerziehung sind Qualitätsmerkmale für die Referentinnen und Referenten des LandesNetzWerks der ajs.

### MEDIENPÄDAGOGIK IN DER REGION

- Sie suchen Anregungen und neue Methoden für die medienpädagogische Arbeit mit Eltern oder Familien?
- Sie planen eine medienpädagogische Veranstaltung für Eltern oder Familien und suchen eine geeignete Referentin oder einen geeigneten Referenten?
- Sie planen eine Fachveranstaltung in Ihrer Einrichtung und suchen kompetente Unterstützung?

**Nehmen Sie Kontakt zu unseren Referentinnen und Referenten vor Ort auf.**



## **MIGRATIONSENSIBLE MEDIENPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE**

Einige Referentinnen und Referenten aus dem LandesNetzWerk sind für die Durchführung migrations-sensibler medienpädagogischer Angebote qualifiziert. Sie bieten in den Regionen Baden-Württembergs folgende Veranstaltungen an:

- Medienpädagogische Angebote für Eltern: Elternabende, -seminare, -workshops, Gesprächsgruppen für Eltern
- Medienpädagogische Workshops und Seminare für Kinder und Jugendliche
- Medienpädagogische Informationsveranstaltungen und Workshops für Familien
- Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte

Die Referentinnen und Referenten decken in gewohnter Weise ein breites Spektrum medienpädagogischer Fragen und Themen ab und berücksichtigen bei der Planung und Durchführung der Veranstaltungen mögliche Besonderheiten und Bedürfnisse der Zielgruppen, wie z. B. Sprachbarrieren.



Sie sind in unserer Landkarte durch einen kleinen Globus gekennzeichnet.

## **VERMITTLUNG**

Sie können sich direkt mit einer Referentin oder einem Referenten in Verbindung setzen und über eine mögliche Zusammenarbeit verhandeln. Darüber hinaus berät die ajs Sie gerne bei der Suche nach geeigneten Personen. Alle konkreten Vereinbarungen wie Thema, Termin, Art der Veranstaltung, Dauer etc. treffen Sie in Verhandlungen mit der jeweiligen Referentin bzw. dem jeweiligen Referenten für medienpädagogische Elternarbeit.

## **HONORAR**

Für eine Veranstaltung von zweistündiger Dauer verlangen die Referentinnen und Referenten in der Regel 150 bis 200 Euro.

Bei längeren Veranstaltungen, z. B. Projekttagen, muss das Honorar dementsprechend vereinbart werden.

## **SONSTIGE KOSTEN**

Hinzu kommen die Fahrtkosten zum Veranstaltungsort und eventuell Aufwendungen für Materialien.

## **WEITERE ANGEBOTE DES FACHREFERATES MEDIEN**

- Fachveranstaltungen und Fortbildungen
- Vorträge und Elternabende
- Informationsmaterial und Veröffentlichungen, z. B. zum Thema Computerspiele oder Cyber-Mobbing
- Antworten auf Ihre Fragen im Bereich des Jugendmedienschutzes (Gesetze, technische Möglichkeiten)
- Literaturhinweise
- Weiterentwicklung medienpädagogischer Konzepte
- Medienpädagogische Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte aus Jugendhilfe, Schule, Beratungsarbeit und sozialpädagogischer Familienhilfe

## **KONTAKT**

Ursula Arbeiter  
Tel. 0711/2 37 37 15  
arbeiter@ajs-bw.de

Henrik Blaich  
Tel. 0711/2 37 37 18  
blaich@ajs-bw.de

Ursula Kluge  
Tel. 0711/2 37 37 17  
kluge@ajs-bw.de

## LANDKARTE DES NETZWERKS

Diese Karte gibt es immer aktuell im Internet ([www.ajs-bw.de](http://www.ajs-bw.de)) und mit einem Klick in Ihre Region finden Sie eine geeignete Person in Ihrer Nähe.

Grundsätzlich sind alle Referentinnen und Referenten kompetent in Fragen der Medienerziehung von Kindern und Jugendlichen.

Sie haben außerdem individuelle inhaltliche Schwerpunkte, wie z. B. die Faszination von Computerspielen oder Kinder und Jugendliche im Internet.

Bei Vermittlung und Beratung unterstützt Sie gern:

Ursula Kluge  
Tel. 07 11/2 37 37 17  
[kluge@ajs-bw.de](mailto:kluge@ajs-bw.de)



# LandesNetzWerk

für medienpädagogische Elternarbeit



FERNSEHEN

DIGITALE SPIELE

INTERNET

FAMILIE

KONFLIKTE

TABLETS

GEWALT

KREATIVITÄT

SMARTPHONES

FANTASIE

QUALITÄT



SELBSTVERSTÄNDLICH: MEDIEN

REFERENTINNEN  
REFERENTEN



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg